

Turnierregeln



1. Auszug aus der Hallen-Benutzungsverordnung
2. Regeln vor Spielbeginn
3. Platzierung nach der Vorrunde
4. Zeitstrafen
5. Entscheidung in der Endrunde
6. Deckungssysteme in der C-,D- und E-Jugend
7. Maßnahmen bei Nicht-Einhaltung offensiver Spielweisen in der C-, D- und E-Jugend
8. Persönliche Strafen in der D- und E-Jugend
9. „Rote Karte“/ „Ausschluss“
10. Protest und Einspruch
11. Siegerehrung

1. Die Spielfelder in den beiden Sporthallen dürfen nur mit Turnschuhen betreten werden, die keine schwarzen Sohlen haben. **Es ist verboten**, Haftmittel (Kleber) zu benutzen. Spielerinnen und Spieler, die sich nicht daran halten, werden disqualifiziert.

2. Die Mannschaftsverantwortlichen haben **spätestens 30 Minuten** vor **Turnierbeginn** bei der Turnierleitung eine ggf. dort erhältliche Spielerinnen-/ Spielerliste ausgefüllt abzugeben. **Die im Spielplan zuerst angesetzte Mannschaft** hat einen spielfähigen Ball zu stellen und gegebenenfalls das Trikot zu wechseln.

Sie **beginnt** das Spiel

in den Hallen von links nach rechts, gesehen von der Auswechselbank,
auf den Feldern vom hinteren Zaun Richtung Schulgebäude.

Die **Spielzeit, jeweils ohne Pause**, ist den jeweils gültigen Spielplänen zu entnehmen.

Erscheint eine Mannschaft nicht rechtzeitig zum angesetzten Spiel, wird für sie dieses Spiel mit 0:5 Toren **verloren gewertet**.

3. Spielmodus entsprechend des aktuellen Spielplans

Bei **Punktgleichheit nach den Vorrundenspielen** entscheidet über die Rangfolge

⇒ Direkter Vergleich,

⇒ Tordifferenz,

⇒ Anzahl der geworfenen Tore,

⇒ falls dieses Spiel unentschieden endete, wird das Spiel in der **A-, B-, C- und D-Jugend** mit 7-m-Werfen fortgesetzt. 3 Spieler je Mannschaft; sollte die Entscheidung weiterhin ausstehen, wird jeweils ein weiterer Spieler bis zur Entscheidung benannt.

Die **E-Jugendlichen** machen Penalty mit je zwei Spielern pro Mannschaft, sollte die Entscheidung weiterhin ausstehen, wird jeweils ein weiterer Spieler benannt.

4. 2 Minutenstrafen bleiben unverändert

5. Nach unentschiedenem Ausgang der Spiele in der Endrunde

A-, B-, C- und D-Jugend (*Platzierungsspiele*)

wird das Spiel mit 7-m-Werfen fortgesetzt. 3 Spieler je Mannschaft, sollte die Entscheidung ausstehen, wird jeweils ein weiterer Spieler bis zur Entscheidung benannt.

E-Jugend

Penalty mit je drei Spielern pro Mannschaft, sollte die Entscheidung ausstehen, wird jeweils ein weiterer Spieler benannt.

6. Für die C- Jugend gilt:

Grundsätzlich muss offensiv verteidigt werden:

offensive Raumdeckung in einer 2-Linien-Abwehr (z. B. 1:5, 3:3, 3:2:1) oder Manndeckung. Nicht erlaubt sind: Einzelmanndeckung (5:0+1 und 4:0+2) sowie eine 4:2-, 5:1- und 6:0-Abwehr.

Für die D- Jugend gilt:

Alle Mannschaften spielen auf jeden Fall, mindestens ab der Mittellinie, eine offene (kurze) Deckung (Manndeckung) gegen die gegnerische Mannschaft.

Tritt eine Mannschaft zu Spielbeginn in Unterzahl an, so wird eine Zwei-Linien-Abwehr gespielt, außer beide Mannschaftenverantwortlichen einigen sich auf Manndeckung in Gleichzahl.

Wird verbindlich Manndeckung gespielt, sind Zwei-Minuten-Zeitstrafen persönliche Strafen, die Mannschaft darf sich wieder vervollständigen!

Für die E-Jugend gilt:

Alle Mannschaften spielen auf jeden Fall, mindestens ab der Mittellinie, eine offene (kurze) Deckung (Manndeckung) gegen die gegnerische Mannschaft.

Zeitstrafen sind persönliche Strafen, die Mannschaft darf vollzählig weiterspielen.

Penalty (anstelle 7-m-Wurf): Stemmwurf von der Torraumlinie nach Anlauf und Prellen ab der Mittellinie, ansonsten Ausführung analog 7-m-Wurf (mind. 3 m Abstand zum Ausführenden usw.).

Tore: Vorrichtungen zum Abhängen der normalen Tore auf 1,60 m Höhe!!!

Berührt der Ball in der E Jugend die Abhängung ist immer auf Abwurf zu entscheiden

Ballgröße: Gr. 0 !!! Der Umfang des Balles darf zwischen 46 und 48 cm variieren. Das Gewicht des Balles darf bis zu 260 Gramm betragen.

7. Stellt der Schiedsrichter fest, dass eine Mannschaft keine Manndeckung bzw. offensive Raumdeckung als 2-Linien-Abwehr spielt, gibt er Time-Out und fordert den Mannschaftenverantwortlichen auf, die Spielweise in der Abwehr zu ändern.
Ist danach keine Änderung des Abwehrverhaltens festzustellen, verwarnt der Schiedsrichter den Mannschaftenverantwortlichen nach Time-Out.
Sollte weiterhin keine Manndeckung (D-Jugend) bzw. eine 2-Linienabwehr gespielt werden, entscheidet der Schiedsrichter auf 7-m-Wurf (ohne Nachwurf). Die angreifende Mannschaft bleibt danach im Ballbesitz. Der erneute Angriff ist ab der Mittellinie durchzuführen.
8. **Persönliche Zeitstrafen** aus pädagogischen Gründen (bis einschließlich D-Jugend) sollten sich im Kinderhandball ausschließlich gegen den betreffenden Einzelspieler und nicht als „Kollektivstrafe“ gegen die Mannschaft richten. Dies bedeutet, dass der fehlbare Spieler für 2 Minuten nicht am Spiel teilnehmen, die Mannschaft sich jedoch vervollständigen darf. Damit wird durchgängig in Gleichzahl gespielt. Generell sollten Zeitstrafen im Kinderhandball nur in Ausnahmefällen gegeben werden. Der Spielleiter/Schiedsrichter sollte dem Spieler in solchen Fällen immer erklären, was er falsch gemacht hat (Rückmeldung).
9. Erhält eine Spielerin bzw. ein Spieler die "**rote Karte**", **darf sie/er am nächsten Spiel wieder teilnehmen**. Die **Disqualifikation mit „blauer Karte“** einer Spielerin / eines Spielers (DHB-Regel **8:6, 8:10**) hat die **automatische Sperre für den Rest des Turniers** zur Folge.
10. Protest oder Einspruch gegen Schiedsrichterentscheidungen ist **nicht** möglich.
11. Die **Ehrungen** für die auf den Plätzen 1 - 4 siegreichen Mannschaften sowie für alle anderen **finden nach dem letzten Spiel vor Ort statt**.